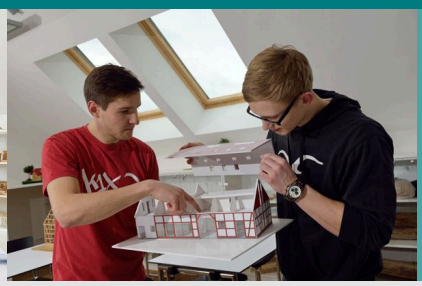
Bauen im Bestand

Akademie Bauhandwerk der Handwerkskammer Münster mit der Fachhochschule Münster
Bachelor of Engineering



Profil

Altbausanierung im Studiengang Bauen im Bestand

Sie haben die Fachhochschulreife oder Abitur und schwanken noch zwischen einem Architektur- oder Bauingenieur-Studium? Sie haben schon Erfahrungen in einem Bauberuf gesammelt und streben nach mehr Wissen und mehr Verantwortung? Sie haben ein Faible für alte Häuser und träumen davon, sie wieder fit zu machen oder zeitgemäß umzugestalten?

Dann sind Sie richtig im Studiengang „Bauen im Bestand“. Der Lehrplan enthält alles, was ein Experte für Altbausanierung an Kenntnissen und Fähigkeiten benötigt.

Berufsperspektiven

Mögliche spätere Tätigkeitsbereiche und Arbeitgeber finden sich in Bauunternehmen oder größeren Handwerksbetrieben als Bauleiter oder Planer, in Architekturbüros als Planer und Gebäudeenergieberater, in Bauämtern, in Sanierungsunternehmen als Bauleiter, als Sachverständiger für Bauschäden oder in der Baustoffindustrie als Produktmanager bzw. Fachberater.

Wen es noch nicht sofort in die Berufstätigkeit zieht, kann nach dem Abschluss als Bachelor of Engineering noch einen Master-Studiengang an der FH Münster oder einer anderen Hochschule anschließen, um sich weiter zu qualifizieren oder zu spezialisieren, zum Beispiel in der Denkmalpflege, im Brandschutz, im Baumanagement oder in der Schadenssanierung.

Flyer zum Studiengang (PDF) >

Akademie Bauhandwerk
www.akademie-bau.de

Kontakt

Handwerkskammer
Bildungszentrum Münster
Akademie Bauhandwerk
Echelmeyerstraße 1–2
48163 Münster

Telefon 0251 705-4444
weiterbildung@hbz-bildung.de
www.hbz-bildung.de/bauen-im-bestand

Studieninhalte

Studieninhalte

Der Lehrplan des Studiengangs ist breit angelegt, denn für das zukünftige Aufgabenfeld der Absolventen wird nicht nur das Wissen eines Bauingenieurs verlangt: Architektur, Versorgungstechnik, Betriebswirtschaft oder Spezialgebiete wie Bautenschutz sind Disziplinen, die integriert werden müssen. Von der Bauaufnahme mit Erstellung digitaler Pläne über den Entwurf neuer Grundrisse und Ansichten, die Berechnung nachträglicher Dämmungen bis hin zur Kalkulation ausgeschriebener Bau- und Sanierungsleistungen – alle Phasen bei Bau und Modernisierung von Gebäuden lernen die Studierenden nicht nur in derTheorie kennen, sondern sie erwerben auch umfassende Praxis darin. „Learning by doing“ heißt die Devise.

Projektarbeiten

Besonders in mehrmonatigen Projektarbeiten an realen Gebäuden arbeiten die Studierenden in kleinen Gruppen unter Anleitung ihrer Dozenten an neuen Nutzungskonzepten für Bestandsgebäude. Alle erforderlichen Schritte werden selbst ausgeführt. Interdisziplinäre Teamarbeit wird so zur Selbstverständlichkeit, und einen Praxisschock nach dem Studium braucht niemand zu befürchten.

Exkursionen

Ergänzt wird die Lehre durch viele Exkursionen: Baustellenbesuche, Besichtigung

baugeschichtlich oder denkmalpflegerisch bedeutsamer Gebäude, Praxisschulungen in Unternehmen sowie der Besuch von Messen bringen wertvolle Einblicke, die allein durch Theorieschulungen nicht erreichbar sind.

Bewerbung

Zulassungsbedingungen

- Abitur bzw. Fachhochschulreife oder
- Meister, Techniker, Betriebswirt des Handwerks oder
- abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung.
- Alle Bewerber benötigen ein 13-wöchiges Vorpraktikum, auf das die Ausbildung ganz oder teilweise angerechnet werden kann.

Bewerbungsverfahren

Bewerbungen nimmt die Akademie Bauhandwerk jederzeit entgegen. Sie führt die Bewerbungsgespräche und die Teilnehmerauswahl durch. Im Anschluss schreiben sich die zukünftigen Studierenden an der FH Münster ein.

Vollzeit -Studium

- Studienstart: Oktober
- Studiendauer: 6 Semester inkl. Bachelor-Arbeit
- Studiengebühr: 3.570,- Euro pro Semester inkl. Prüfungsgebühr

Auf Wunsch kann im Verlauf des Studiums in eine 7-semestrige Variante gewechselt werden, die noch ein zusätzliches Projekt und eine Praxisphase in einem Betrieb oder einer anderen Einrichtung enthält und den Bachelor mit 210 CP abschließt (Standard: 180 CP).

Studienverlaufsplan (PDF) >
Modulhandbuch (PDF) >

Studienort

Handwerkskammer Bildungszentrum Münster

Das HBZ Münsterzählt zu den größten und modernsten Bildungseinrichtungen des Handwerks in Deutschland. Es hat sich unter anderem auf den Kompetenzbereich Bau und Energie spezialisiert, dadurch ergeben sich viele wertvolle Synergien für die Studierenden der Akademie Bauhandwerk.

Während ihrer Studienzeit genießen die Studierenden die angenehme Atmosphäre der ehemaligen Hofstelle Haus Kump – idyllisch gelegen direkt am Ausläufer des Aasees in unmittelbarer Nähe zum HBZ. Hier ist auch das Fachwerkkompetenzzentrum angesiedelt, das diverse Themen im Bereich Sanierung, Bauphysik einschließlich messtechnischer Auswertungen und Innendämmung anbietet und lebendiger Bestandteil der Ausbildung ist. Der unter Denkmalschutz stehende Fachwerk-Speicher erweitert das Themenspektrum mit einer Ausstellung ökologischer Baustoffe.

© xStudy SE 1997 - 2025